

Mit Kamener Stadtzeichen und undeutlicher Marke. Wohl aus der Mitte des 18. Jahrhunderts.

Becher, Zinn, 12 cm hoch, 10 cm Fußweite. Mit breitem Fuß, unter dem eine vielfach gelochte Platte sich befindet. Bez.:

Diesen Becher verehret Einen nehrsamen Handwerck der Kürschner in Camenz zum an dencken Gottfried Grosmann 1754.

Ungemarkt.

Deckelglas, weiß, 16 cm Fußweite, ohne Deckel 32 cm, mit Deckel 46 cm hoch. Kräftiger Stiel, breite Kuppel, auf dieser in Schilff dargestellt ein Schütze, der nach dem Adler auf der Stange schießt, ein Schützenhaus, von dem nach der Scheibe geschossen wird. Bez.:

Es lebe die löbliche Vogelschützengesellschaft.

Beschädigt, starke Risse. Zweite Hälfte des 18. Jahrhunderts.

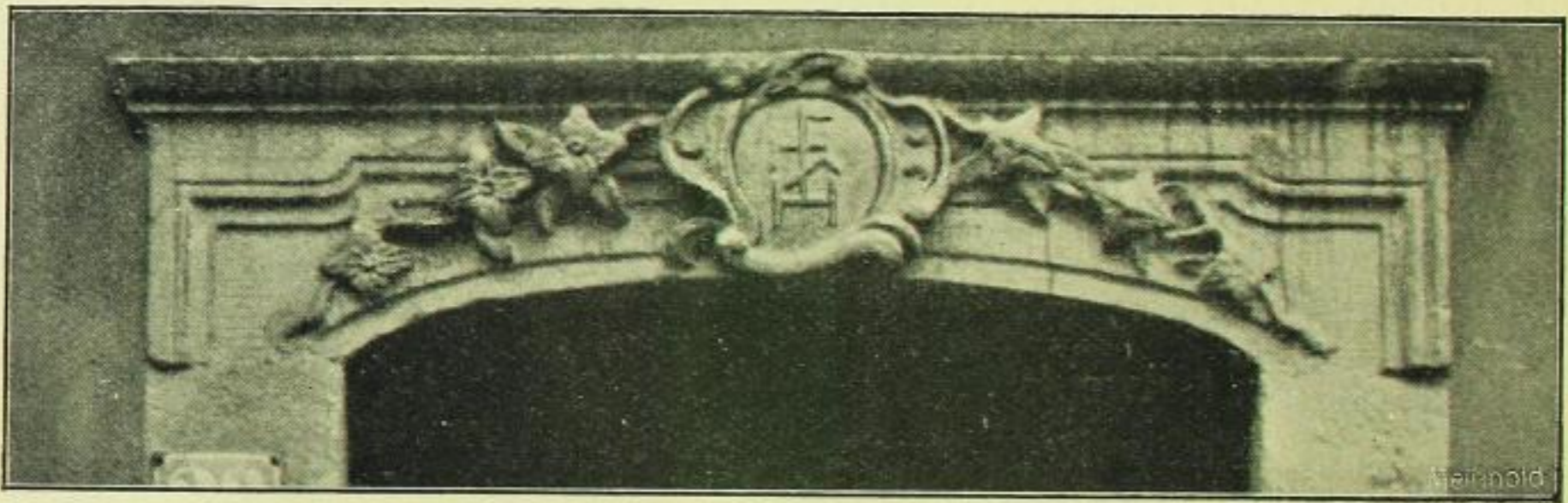



Fig. 282. Türsturz, Elstraer Straße 23.

Königskragen, Silber, mit aufgelegter ovaler Scheibe, darauf in Email auf weißem Grund ein schwarzer Adler, der eine gelb-schwarz-gelbe Fahne hält. Bez.: Stephanus Braune 1763 Schützen Fendrich. 

Gemarkt mit Dresdner Beschau und nebenstehender Marke.

Königskragen, Silber, 16 cm breit, mit vergoldetem, durch Blätter ornamentiertem Rand, mit dem vergoldeten Gräflich Geyersbergischen Wappen. Bez.: Johann / Heinrich / Graf von Geyersperg 1805.

Medaille, Silber, rund, 45 mm Durchmesser, mit gravierter Beschriftung, vorn:

Von Er. Löbl. Schützen Gesellschaft zu Camenz am 18. Juni 1806.

Auf der Rückseite:

Hr. S. U. H. Johann Gottfried Scheumann als er 51 Jahr Schütze war verehret zum Andenken. Geb. d. 4. May 1728. Gest. d. 24. Aprill 1810.

Orden, Silber, mit dem Kamener Adlerflug, bez.:

Scheiben König 1828.

Auf der Rückseite gemarkt: Engelman. Graviert: 15. lö(t).

Ordensstern, Silber, mit einem Adler in der Mitte. Bez.: Vogelkönig.

Auf der Rückseite: J. Francke 1829 Scheibenkönig.

### Die Fleischbänke

befinden sich in dem gleich dem Rathaus auf dem ursprünglich größeren